

STADT ALS GARTEN & GARTEN KÜNSTE

Eine Veranstaltungsreihe des Kulturamts Schwabach mit den folgenden Kulturdienststellen:

Adolph von Henselt-Musikschule Schwabach
Wittelsbacher Straße 1 (Altes DG) · 91126 Schwabach

Stadtbibliothek Schwabach
Königplatz 29a · 91126 Schwabach
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 10 bis 18 Uhr, Samstag: 10 bis 13 Uhr

StadtMuseum Schwabach
Museumsstraße 1 · 91126 Schwabach
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 10 bis 18 Uhr

vhs Schwabach
Königplatz 29a · 91126 Schwabach

und in Kooperation mit dem **Jüdischen Museum Franken** sowie dem **Tourismus-Büro** Schwabach.

Die Veranstaltungen sind Teil des bayernweiten Kulturellen Bildungsprojektes „Gartenkünste“ sowie des bayernweiten Festivals „Stadt als Garten“ von **STADTKULTUR Bayern**.

Programmänderungen vorbehalten.

* Tickets erhalten Sie online über www.reservix.de sowie bundesweit an allen Reservix-Vorverkaufsstellen. Vor Ort in Schwabach: Bürgerbüro im Rathaus, Schwabacher Tagblatt, Ticket-Paradise im ORO-Einkaufszentrum.



**STADT
KULTUR**
Netzwerk Bayerischer Städte e.V.

www.schwabach.de/stadtnaturkunst

Herausgeber:

Stadt Schwabach, Kulturamt
Gestaltung: formfinder.de
Titelbild: Michaela Schwarzmüller
Druck: WirMachenDruck GmbH
Februar 2026

STADT SCHWABACH

Die Goldschlägerstadt.



**STADT
KULTUR**
Netzwerk Bayerischer Städte e.V.

 Kulturfonds Bayern
Bildung und Kultus

STADT ALS GARTEN & GARTENKÜNSTE

Gärten sind Orte des Zusammenlebens, der Begegnung, der Erholung und dienen damit auch der gesellschaftlichen Resilienz. Könnten unsere Städte zu Gärten werden – vielfältige Lebensräume, in denen Kultur und Natur miteinander verschmelzen?

Diese Frage stellt das Städtenetzwerk STADTKULTUR Bayern und regt damit eine Diskussion an. Die Schwabacher Kultureinrichtungen versuchen in Zusammenarbeit mit STADTKULTUR 2026 einige Antworten zu geben. Künstlerische Programme nehmen die Stadt als vielfältigen Lebensraum in den Blick und schaffen Orte für Begegnungen. Man trifft sich zu Lesungen, Ausstellungen, Kunst, Vorträgen und Konzerten, speist an einer gemeinsamen „Tafel“ und richtet den Fokus auf die Natur. Im Museumspark, im Apothekergarten, im Stadtraum, im Stadtpark, auf einer Streuobstwiese und am Waldfriedhof wird das Thema Garten bespielt. Denn: Auch Gärten brauchen Vielfalt, um sich als lebendige Orte erhalten zu können.

gartenKUNST

Ausstellung „Wunschgärten & Tafelfreu(n)de“

Wie stellen wir uns einen Wunschgarten vor und wie könnte eine einladende Tafel in diesem Garten aussehen? Unter Leitung von Patrizia Arrigo-Daumenlang wurden in Workshops mit Schüler:innen und Senior:innen nicht nur wertvolle Begegnungen ermöglicht, sondern auch ein riesiges Garten-Gemälde, kreatives Geschirr sowie organische Objekte und Skulpturen aus Ton, Filz und anderen Naturmaterialien geschaffen.



Foto: Patrizia Arrigo-Daumenlang

18.01. – 08.03.

Öffnungszeiten: siehe Rückseite

Ort: Stadtmuseum, Kabinett

Veranstalter: Kulturamt/Stadtmuseum

Am Eröffnungstag, Sonntag, 18. Januar sowie am Donnerstag, 12. Februar, gibt es jeweils um 15 und um 17 Uhr Mitmachaktionen für Kinder ab 6 Jahren. Teilnahme kostenlos und ohne Voranmeldung.

gartenKUNST

Fotoausstellung „flores maris“

Der Fürther Fotograf Joachim Lindner dokumentiert in kraftvollen, dunklen Kompositionen die dynamischen Kräfte, die das Leben in den Ozeanen formen. Die Ausstellung lädt Besucherinnen und Besucher ein, die geheimnisvolle Schönheit der Unterwasserwelt neu zu entdecken.



Foto: Joachim Lindner



12.02. – 22.03.

Öffnungszeiten: siehe Rückseite

Ort: Stadtmuseum

Veranstalter: Stadtmuseum

gartenWISSEN

Die Wiesenbewässerung bei Schafnach – Beeindruckender Teil des Weltkulturerbes

Seit Jahrhunderten bewässert ein ausgeklügeltes System die Wiesen an Rednitz, Schwabach und Regnitz. Es ist heute das größte traditionelle Bewässerungsgebiet Europas und seit 2023 UNESCO Kulturerbe. Bei der Begehung mit dem Diplomgeologen Martin Sauer bei Schafnach werden das manuelle Wehr und die Wässergräben vor Ort erlebbar.



Foto: Martin Sauer

Samstag, 25.04., 15 bis 17 Uhr

Treffpunkt: Feuerwehrhaus Schwabach-Schafnach

Teilnahme kostenlos, Anmeldung: www.vhs.schwabach.de, Kursnr.: 261-10415

Veranstalter: VHS

gartenWISSEN

Entdecken Sie die Wässerwiesen des Rednitztales – ein UNESCO-Weltkulturerbe!

Die Wässerwiesen des Rednitztales sind seit 2023 als immaterielles Weltkulturerbe anerkannt und befinden sich in einem europäischen Schutzgebiet. Zusammen mit den Auwäldern und Gewässern, die viele seltene Tiere und Pflanzen beherbergen, ist es ein Paradies für Einheimische und Touristen. Auf einem leichten Spaziergang (auch für Familien und Senioren geeignet) können Sie diese bedeutenden Kultur- und Naturhistorien näher kennenlernen.



Foto: Klaus Gabriel

Sa., 02.05. und Sa., 09.05., 16 Uhr

Treffpunkt: Wolkersdorf am Parkplatz Ende Kellerstrasse

Gebühr: Erwachsene 8 €, Jugendliche ab 12 Jahren 4 €, ohne Anmeldung

Veranstalter: Tourismus-Büro



gartenWISSEN**Grüne Schätze in der Stadt:
Vom Unkraut zum Heilkräut**

Kulinarische Stadtparkführung mit Katja Lerch

Die Führung zeigt, wie aus Wildkräutern nützliche Helfer für den Alltag werden. Die Teilnehmenden entdecken im Stadtpark Kräuter, Bäume und Sträucher, bestimmen diese und lernen ihre Nutzung und ihren Geschmack kennen. Zum Abschluss gibt es ein mitgebrachtes Kräuterbüffet.



Foto: congerdesign©Pixabay

Samstag, 09.05., 14 bis 16 Uhr**Treffpunkt: Am Osang****Gebühr: 29,50 €, Anmeldung:
www.vhs.schwabach.de,
Kursnr.: 261-10422****Veranstalter: VHS****gartenKLÄNGE****... aus anderen Kulturen und Zeiten –
Open-Air-Konzert im Museumspark**

Die Natur war in Renaissance und Barock immer wieder Inspirationsquelle für elegische wie virtuose Kompositionen. Im Konzert erklingen humorvolle Tierstimmenvertonungen, von der Natur inspirierte Madrigale und Improvisationen über beliebte Country Dances. Daneben werden die Zuhörer:innen mit Folkmusik in den Nebel Irlands und die Hitze Süd- und Osteuropas mitgenommen. Die Lehrkräfte der Adolph von Henselt-Musikschule spielen auf historischen Instrumenten im Stil des 16. bis 18. Jahrhunderts sowie auf den modernen Pendants.



Foto: Sebastian Blutau

Sonntag, 10.05., 11 Uhr**Ort: Stadtmuseum, Museumspark****Tickets: siehe Rückseite*****Veranstalter: Kulturamt/Adolph von
Henselt-Musikschule****gartenLESE****Lesung für Kinder: „Der Junge, der Gedanken
lesen konnte“ von Kirsten Boie**

Valentin verfügt über die außergewöhnliche Fähigkeit, Gedanken zu lesen. Doch als er dem Friedhofsgärtner Bronislaw begegnet, bringt ihn diese Gabe in Gefahr: denn Bronsilaw ist möglicherweise ein Verbrecher. BR2-Sprecher Clemens Nicol nimmt die Zuhörenden mit auf ein spannendes Lese-Abenteuer.

**Mittwoch, 13.05., 18 bis 19 Uhr****Ort: Waldfriedhof (bei Regen: Kapelle)****Ab 10 Jahre, der Eintritt ist frei.****Veranstalter: Kulturamt/Stadtbibliothek**Foto Nicol: Markus Konvalin
Cover: Oetinger Verlag**gartenKUNST****Katharina Sauermann: Blattgold**

Der Blauglockenbaum im Museums park besitzt einen besonderen Wert für den Klimaschutz, da er sehr schnell wächst und große Mengen CO₂ binden kann. An diesem Baum bringt die Künstlerin „Blattgold“ an. In einem feinsinnigen Wortspiel verbindet sie die Wertschätzung für die traditionsreichen Handwerkskünste der Blattgoldherstellung und Vergoldung mit einer Würdigung der Natur selbst.



Foto: Katharina Sauermann

ab Sonntag, 17.05.**Ort: Stadtmuseum, Museumspark****Veranstalter: Stadtmuseum****gartenWISSEN****Natur und Nachhaltigkeit entdecken**

Friedhofsführung mit Thomas Mantarlis

Ein Friedhof ist nicht nur ein Ort der Erinnerung, sondern auch ein Lebensraum für viele Pflanzen und Tiere. Thomas Mantarlis, technischer Leiter und Landschaftsgärtnermeister, zeigt, wie moderne Friedhofsgestaltung im Einklang mit der Natur gelingt.



Foto: Thomas Mantarlis

Donnerstag, 21.05., 16 bis 17:30 Uhr**Treffpunkt: Haupteingang zum
Waldfriedhof****Teilnahme kostenlos,
Anmeldung: www.vhs.schwabach.de,
Kursnr.: 261-10420****Veranstalter: VHS****gartenWISSEN****„Es grünt so grün ...“**

50 Bücher rund um Garten und Balkon zum Stöbern und Ausleihen. Vom Sichtschutz über wilde Rosensträucher, Blühwiesen und Mikrogärten, Balkonkübel und Mini-Teiche, trockenheitsresistente Stauden und Kompost-Toiletten bis zu Ziergräsern, Nutzpflanzen und grünem Rasen – hier wird man garantiert fündig!



Foto: Pixabay/David Seifert

02.06. – 25.07.**Öffnungszeiten: siehe Rückseite****Ort: Stadtbibliothek****Veranstalter: Stadtbibliothek**

gartenLESE

Lesung mit Sandra Lüpkes: „Ein Ort, der bleibt“

Die Autorin Sandra Lüpkes liest aus ihrem Buch „Ein Ort, der bleibt“, einem Roman über drei Frauen, drei Generationen, Vergänglichkeit und Neubeginn – und einen prächtigen botanischen Garten am Meer – Dreh- und Angelpunkt bei der Frage, wie das geht: in der Fremde Wurzeln schlagen.



Autorinnenfoto: Ilona Domina
Cover: Rowohlt Verlag

Sonntag, 07.06., 11 Uhr

Ort: Garten der ehemaligen Synagoge
(bei Regen: Saal)

Tickets: siehe Rückseite*

Veranstalter: Kulturamt/Jüdisches
Museum Fürth

gartenWISSEN

„Naturgarten“ – Roll-Up-Ausstellung

Ein Naturgarten unterscheidet sich von einem Garten im klassischen Sinne durch die bevorzugte Verwendung von einheimischen Wildpflanzen, dynamische und sich verändernde Flächen anstelle starrer Beete und der Absicht, nicht nur uns Menschen, sondern auch möglichst vielen Tieren und Pflanzen Lebensraum zu bieten. Wie man das erfolgreich und nachhaltig macht, zeigt diese Ausstellung.



Foto: Christine Kuchem

16.06. – 18.07.

Öffnungszeiten: siehe Rückseite

Ort: Stadtbibliothek

Veranstalter: Stadtbibliothek

gartenKLÄNGE

... aus dem klassischen Europa – Open-Air-Konzert und „Tafeln“ unter freiem Himmel im Museumspark

Mit der Matinee „Gartenklänge aus dem klassischen Europa“ laden Kulturamt, Museum und die Adolph von Henselt-Musikschule zu einem klassischen Open-Air-Konzert im Museumsgarten ein. Klavier, Marimba, Gesang, Violine, Cello und Trompete entfalten ein vielfältiges Klangspektrum von zart bis festlich. Werke u. a. von Beethoven und Fauré greifen die Gartenatmosphäre auf und laden zum Innehalten und Genießen ein.

Picknickdecken und Speisen können mitgebracht werden, Getränke sind in der Cafeteria erhältlich; Biertischgarnituren stehen bereit.



Foto: Sebastian Blutau

Sonntag, 21.06., 11 Uhr

Ort: Stadtmuseum, Museumspark

Tickets: siehe Rückseite*

Veranstalter: Kulturamt/Adolph von
Henselt-Musikschule/Stadtmuseum

gartenKLÄNGE

Open-Air-Konzert mit Conjunto Sonidos Latinos: „Caminos de América Latina“ – Eine musikalische Reise durch Lateinamerika

An der Schwabacher Musikschule unterrichten derzeit Lehrkräfte aus Argentinien, Brasilien, Bolivien, Kolumbien und Kuba, die mit ihren Kolleg:innen das Publikum zu einem musikalischen Streifzug durch ihren Heimatkontinent einladen. Werke u. a. von Astor Piazzolla und Antonio Carlos Jobim verbinden leidenschaftliche Tangos, lyrische Melodien und mitreißende Bossa-Nova-Klänge zu einem Konzert voller Rhythmus, Emotion und kultureller Vielfalt. Das Konzert ist zugleich Teil des Festivals Ritmos Latinos.



Foto: Barbara Schauer

Sonntag, 05.07., 11 Uhr

Ort: Innenhof des Alten Deutschen
Gymnasiums (bei Regen: Bürgerhaus)

Tickets: siehe Rückseite*

Veranstalter: Kulturamt/Adolph von
Henselt-Musikschule

gartenKLÄNGE

... aus und von der Natur – Open-Air-Konzert

Im großen Tutti-Open-Air-Konzert der Musikschule treten über 100 Schülerinnen und Schüler auf: Ensembles aller Fachbereiche, Bands und Projektchöre. Natur in der Musik und Musik für die Natur prägen das Konzert. So wird gleich zu Beginn der Hit „Lemon Tree“ von Fools Garden mit großem Chor und Band musiziert. Aber auch die Zerbrechlichkeit der Natur und unsere menschliche Verantwortung ihr gegenüber wird musikalisch eindrücklich thematisiert. Der Förderverein der Musikschule schenkt Getränke aus und es gibt kulinarische Leckerbissen.



Foto: Manuel Mauer

Samstag, 11.07., 18 Uhr

Ort: Innenhof des Alten Deutschen
Gymnasiums

Der Eintritt ist frei.

Veranstalter: Adolph von Henselt-
Musikschule

gartenLESE

Lesung mit Ewald Arenz: „Alte Sorten“

Der Nürnberger Autor Ewald Arenz liest aus seinem Bestseller-Roman „Alte Sorten“, einem Roman über die Freundschaft zweier ungleicher Frauen, die Verarbeitung alter Traumata und die heilende Kraft der Natur.



Foto: Ilka Birkefeld

Sonntag, 12.07., 16 Uhr

Ort: Streuobstwiese, genauer Ort
wird noch bekannt gegeben
(bei Regen: Bürgerhaus)

Tickets: siehe Rückseite*

Veranstalter: Kulturamt/Stadtbibliothek

gartenLESE

KinderLiteraturFest im Apothekergarten

Zum Auftakt der großen Ferien dürfen sich Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren auf ein sommerliches Vergnügen mit Autorenlesungen, Spielen, Comic-Workshop, Vorlese-Frisör und eine Bastelecke freuen.



Foto: Julia Ginsbach

gartenKUNST

Michaela Schwarzmann: Goldregen – Goldmohn – Tausendgüldenkraut

Ab der goldschläger nacht zeigt die Ausstellung von Michaela Schwarzmann Wachstumsphasen und Formen von Pflanzen, die das Gold im Namen tragen. Diese werden in transparenten Papierschichten präsentiert, die von Nadel und Faden durchdrungen sind.



Foto: Michaela Schwarzmann

gartenKUNST

Blüten und Gold – Familienaktion zur goldschläger nacht

Zur Familienaktion im Stadtmuseum stellen Kinder duftende Seifen mit Blüten und Goldstaub her – passend zur zeitgleichen Sonderausstellung „Goldregen – Goldmohn – Tausendgüldenkraut“ von Martina Schwarzmann.



Foto: Stadtmuseum Schwabach

Samstag, 01.08., 14 bis 18 Uhr

Ort: Apothekergarten

Der Eintritt ist frei.

Veranstalter: Stadtbibliothek

gartenKUNST

Familien-Kunstaktion rund um die Blume

Ganz im Zeichen der Natur steht diese Familienaktion im Stadtmuseum, die Bezug auf die Sonderausstellung von Michaela Schwarzmann zum Thema Gold-Pflanzen nimmt. Eine tolle Ferien-Mitmach-Aktion mit viel Raum für Phantasie und Kreativität.



Foto: Kl generiert

Donnerstag, 10.09., 14 bis 17 Uhr

Ort: Stadtmuseum

Teilnahme im Eintrittspreis enthalten
und ohne Vormeldung

Veranstalter: Stadtmuseum

gartenWISSEN

Ausstellung: „Wasser in Stadt, Land, Fluss“

Hitze und Trockenheit oder Starkregen und Hochwasser – das erleben die Besuchenden an den drei Stationen Stadt, Land und Fluss. Die interaktive Ausstellung „Wasser in Stadt, Land, Fluss“ des Bayerischen Landesamts für Umwelt richtet sich vor allem an Kinder der 3. und 4. Klassen.



Foto: Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

16.09. – 11.10.

Ort: Stadtmuseum

Öffnungszeiten: siehe Rückseite

Veranstalter: Stadtmuseum

gartenWISSEN

Die Wässerwiesen im Rednitzgrund – Ein Weltkulturerbe in Schwabach

Die Wiesenbewässerung reicht bis ins Mittelalter zurück und prägt den Rednitzgrund bis heute. In einem Bildervortrag stellt Andreas Barthel, Geschäftsführer Landschaftspflegeverband Schwabach, die Wässerwiesen und ihre Wirkung auf Landschaft, Natur und Bewirtschaftung vor.



Foto: Landschaftspflegeverband Schwabach

Donnerstag, 24.09., 18 bis 19 Uhr

Ort: Stadtmuseum

Der Eintritt ist frei, ohne Anmeldung

Veranstalter: Stadtmuseum

gartenWISSEN



Das Amt für Mobilität und Klimaschutz bietet im Sommer zudem spannende Veranstaltungen zum Thema Biodiversität.

Infos dazu unter:

www.schwabach.de/aktionstage-naturvielfalt